

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** ANTI-GERM IO-SPRAY-27

**Produktart(en):** PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** CH-2019-0007

**R4BP 3-Referenznummer:** CH-0021164-0002

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	4
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	12
5.1. Anwendungsbestimmungen	12
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	13
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	13
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	13
6. Sonstige Informationen	13

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

ANTI-GERM IO-SPRAY-27

PRIMIOD

UDDER DIP SPRAY

### 1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des  
Zulassungsinhabers**

Name	HYPRED SAS
Anschrift	55, boulevard Jules Verger 35803 DINARD Frankreich

**Zulassungsnummer**

CH-2019-0007 1-2

**R4BP 3-Referenznummer**

CH-0021164-0002

**Datum der Zulassung**

28/03/2019

**Ablauf der Zulassung**

28/03/2029

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	COSAYACH : SCM Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Terrenos de Elena S/N S/N Huara, Región de Tarapacá Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Mined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad. Refined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros. Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ACF MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	San Martín 499 Iquique Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Los Militares 4290 SANTIAGO DE CHILE Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Pedro de Valdivia (PV) Road B 180 Antofagasta Chile Nueva Victoria (NV) Road 5 North, Km 1925 Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ISE CHEMICALS CORPORATION
<b>Anschrift des Herstellers</b>	3-1, Kyobashi 1-Chome, Chuo-Ku - Tokyo Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Shirasato Plant 3695 Kitaimaizumi, Oamishirasato City, Chiba Japan

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ATACAMA MINERALS SCM
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Coronel Pereira No 72 Of. 701 Las Condes Santiago Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Atacama Minerals SCM Aguas Blancas Facility Antofagasta Chile

  

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	Nihon Tennen Gas Development Co., Ltd
<b>Anschrift des Herstellers</b>	661 Mobara 297-8550 Mobara City, Chiba Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Chiba Plant, 2508 Minami Hinata 299-4205 Shirako-Machi, Chosei-Gun, Chiba Japan

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	0,27
Phosphorsäure	Orthophosphorsäure	nicht wirksamer Stoff	7664-38-2	231-633-2	0
Laureth-11 Carbonsäure	Polyethylenglykol-Carboxymethyl-Dodecylether	nicht wirksamer Stoff	27306-90-7		0
Butyldiglycol	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	nicht wirksamer Stoff	112-34-5	203-961-6	0
Alkohole, C12-15- verzweigt und linear, ethoxyliert, propoxyliert	–	nicht wirksamer Stoff	120313-48-6		0
Isotridecanol, ethoxyliert	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α-tridecyl-ω-hydroxy, verzweigt	nicht wirksamer Stoff	69011-36-5		0,988
1-Decanol, ethoxyliert (8 EO)	1-Decanol, ethoxyliert	nicht wirksamer Stoff	26183-52-8		0,9

### 2.2. Art der Formulierung

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

### 4. Zugelassene Verwendung(en)

#### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Gebrauchsanweisung 2.1 – Zitzendesinfektion von Milchtieren: Zitzendesinfektion nach dem Melken durch manuelles Dippen

#### Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

#### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Nicht relevant

#### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: --  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: --  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: -

#### Anwendungsbereich

Innen-  
Außenbereiche  
Desinfektionsmittel für die Veterinärhygiene: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.

#### Anwendungsmethode(n)

Methode: Manuelles Dippen mithilfe eines Dippbechers  
Detaillierte Beschreibung:  
-

#### Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Aufwandmengen: Kühe und Büffel: 8–10 ml/Behandlung; Schafe: 4–5 ml/Behandlung; Ziegen: 5–6 ml/Behandlung  
Verdünnung (%): 0

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Aufwandhäufigkeit: Anwendung nach dem Melken: 1–3 Mal/Tag (nach jedem Melken)
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 1–35 kg Fass (HDPE): 35–240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- 1) Für das manuelle Eintauchen der Zitzen sollte ein auslaufsicherer Dippbecher verwendet werden.
- 2) Befüllen Sie den Vorratsbehälter mit dem RTU-Produkt und schrauben Sie anschließend den Dippbecher auf den Kanister auf.
- 3) Bringen Sie das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C.
- 4) Säubern Sie die Zitzen unmittelbar vor dem Melken durch sorgfältiges Abwischen mit einem Einwegtuch/-papier.
- 5) Drücken Sie nach dem Melken den Vorratsbehälter zusammen und stülpen Sie den Dippbecher von unten über jede Zitze. Achten Sie dabei darauf, dass die gesamte Zitze (3–5 cm) in das Desinfektionsmittel eingetaucht wird.
- 6) Füllen Sie den Vorratsbehälter nach Bedarf mit frischem Desinfektionsmittel auf.
- 7) Achten Sie darauf, dass die Tiere nach der Behandlung mindestens fünf Minuten lang stehen bleiben. Lassen Sie das Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.
- 8) Entleeren Sie den Vorratsbehälter nach der Desinfektion und reinigen Sie Vorratsbehälter und Dippbecher durch Spülen mit Wasser.

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Die folgenden Maßnahmen zur Minderung des persönlichen Risikos sind anzuwenden, es sei denn, sie können durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden:  
Die Tragen eines Augenschutzes bei der Handhabung des Produkts ist obligatorisch.
- 2) Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

–

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

–

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-
---

#### 4.2 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 2 - Gebrauchsanweisung 2.2. – Zitzendesinfektion von Milchtieren: Zitzendesinfektion nach dem Melken durch manuelles Einschäumen

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektionsmittel für die Veterinärhygiene: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Einschäumen mithilfe eines Schaumbechers Detaillierte Beschreibung: -
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Kühe und Büffel: 4–5 ml/Behandlung; Schafe: 2–2,5 ml/Behandlung; Ziegen: 2,5–3 ml/Behandlung Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Aufwandhäufigkeit: Anwendung nach dem Melken: 1–3 Mal/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1–35 kg Fass (HDPE): 35–240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg



#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- 1) Befüllen Sie den Vorratsbehälter mit dem RTU-Produkt und schrauben Sie anschließend den Schaumbecher auf den Kanister auf.
- 2) Bringen Sie das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C.
- 3) Säubern Sie die Zitzen unmittelbar vor dem Melken durch sorgfältiges Abwischen mit einem Einwegtuch/-papier.
- 4) Drücken Sie nach dem Melken den Vorratsbehälter zusammen und stülpen Sie den Schaumbecher von unten über jede Zitze. Achten Sie dabei darauf, dass die gesamte Zitze (3–5 cm) in das Desinfektionsmittel eingetaucht wird.
- 5) Füllen Sie den Vorratsbehälter nach Bedarf mit frischem Desinfektionsmittel auf.
- 6) Achten Sie darauf, dass die Tiere nach der Behandlung mindestens fünf Minuten lang stehen bleiben. Lassen Sie das Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.
- 7) Entleeren Sie den Vorratsbehälter nach der Desinfektion und reinigen Sie Kanister und Schaumbecher durch Spülen mit Wasser.

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Die folgenden Maßnahmen zur Minderung des persönlichen Risikos sind anzuwenden, es sei denn, sie können durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden:  
Die Tragen eines Augenschutzes bei der Handhabung des Produkts ist obligatorisch.
- 2) Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

–

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

–

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

–

#### 4.3 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 3 - Gebrauchsanweisung 2.3 – Zitzendesinfektion von Milchtieren: Zitzendesinfektion nach dem Melken durch manuelles Einsprühen mit einer Sprühpistole

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Nicht relevant

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: --  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: --  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: -

#### Anwendungsbereich

Innen-  
Außenbereiche  
  
Desinfektionsmittel für die Veterinärhygiene: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.

#### Anwendungsmethode(n)

Methode: Manuelles Einsprühen mit einer Sprühpistole  
Detaillierte Beschreibung:

-

#### Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Kühe und Büffel: 12–15 ml/Behandlung; Schafe: 6–7,5 ml/Behandlung; Ziegen: 7–9 ml/Behandlung  
Verdünnung (%): 0  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Aufwandhäufigkeit:  
Anwendung nach dem Melken: 1–3 Mal/Tag (nach jedem Melken)

#### Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

#### Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister (HDPE): 1–35 kg  
Fass (HDPE): 35–240 kg  
Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- 1) Befüllen Sie den Vorratsbehälter mit dem RTU-Produkt und schrauben Sie anschließend die Sprühpistole auf den Vorratsbehälter auf.
- 2) Bringen Sie das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C.
- 3) Säubern Sie die Zitzen unmittelbar vor dem Melken durch sorgfältiges Abwischen mit einem Einwegtuch/-papier.
- 4) Sprühen Sie das Desinfektionsmittel nach dem Melken unter Verwendung der Sprühpistole auf die Zitzen auf und achten Sie dabei darauf, dass die gesamte Zitze (3–5 cm) mit dem Desinfektionsmittel bedeckt ist.
- 5) Füllen Sie den Vorratsbehälter nach Bedarf mit frischem Desinfektionsmittel auf.
- 6) Achten Sie darauf, dass die Tiere nach der Behandlung mindestens fünf Minuten lang stehen bleiben. Lassen Sie das Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.
- 7) Entleeren Sie den Vorratsbehälter nach der Desinfektion und reinigen Sie Vorratsbehälter und Sprühpistole durch Spülen mit Wasser.

### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Die folgenden Maßnahmen zur Minderung des persönlichen Risikos sind anzuwenden, es sei denn, sie können durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden:
  - a) Die Anwendung von Augenschutz bei der Handhabung des Produkts ist obligatorisch.
  - b) Tragen Sie bei der Anwendung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (das Material der Handschuhe muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).
- 2) Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.

**4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

-

**4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

-

**4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

-

**4.4 Beschreibung der Verwendung**

**Verwendung 4 - Gebrauchsanweisung 2.4 – Zitzendesinfektion von Milchtieren: Zitzendesinfektion nach dem Melken durch manuelles Einsprühen mit einem elektronischen Sprühgerät**

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektionsmittel für die Veterinärhygiene: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts Detaillierte Beschreibung: -
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Kühe und Büffel: 12–15 ml/Behandlung; Schafe: 6–7,5 ml/Behandlung; Ziegen: 7–9 ml/Behandlung Verdünnung (%): 0

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Aufwandhäufigkeit: Anwendung nach dem Melken: 1–3 Mal/Tag (nach jedem Melken)
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 1–35 kg Fass (HDPE): 35–240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- 1) Öffnen Sie einen Kanister mit dem RTU-Produkt und führen Sie eine Sauglanze des elektronischen Sprühgeräts ein.
- 2) Bringen Sie das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C.
- 3) Säubern Sie die Zitzen vor dem Melken durch sorgfältiges Abwischen mit einem Einwegtuch/-papier.
- 4) Sprühen Sie das Desinfektionsmittel nach dem Melken mit dem elektronischen Sprühgerät auf die Zitzen auf und achten Sie dabei darauf, dass die gesamte Zitze (3–5 cm) mit dem Desinfektionsmittel bedeckt ist.
- 5) Ersetzen Sie den leeren Kanister bei Bedarf durch einen neuen Kanister mit dem RTU-Produkt.
- 6) Achten Sie darauf, dass die Tiere nach der Behandlung mindestens fünf Minuten lang stehen bleiben. Lassen Sie das Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.
- 6) Legen Sie das Saugglanzensystem nach der Desinfektion in einen Eimer mit Wasser und spülen Sie das Sprühgerät, indem Sie Wasser hindurchpumpen.

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Die folgenden Maßnahmen zur Minderung des persönlichen Risikos sind anzuwenden, es sei denn, sie können durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden:  
Die Tragen eines Augenschutzes bei der Handhabung des Produkts ist obligatorisch.
- 2) Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

–

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

–

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

#### 4.5 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 5 - Gebrauchsanweisung 2.5 – Zitzendesinfektion von Milchtieren: Zitzendesinfektion nach dem Melken durch automatisiertes Einsprühen mithilfe eines Roboters

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: -- Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektionsmittel für die Veterinärhygiene: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Automatisiertes Einsprühen mit einem Roboter Detaillierte Beschreibung: -
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Kühe und Büffel: 12–15 ml/Behandlung; Schafe: 6–7,5 ml/Behandlung; Ziegen: 7–9 ml/Behandlung Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Aufwandhäufigkeit: Anwendung nach dem Melken: 1–3 Mal/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1–35 kg Fass (HDPE): 35–240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

##### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- 1) Öffnen Sie einen Kanister mit dem RTU-Produkt und führen Sie eine Sauglanze des Melkroboters ein.
- 2) Bringen Sie das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C.
- 3) Die Zitzen werden mithilfe eines Roboters mit automatischen Bürsten gereinigt.
- 4) Nach dem Melken mit dem Melkroboter wird das Desinfektionsmittel automatisch von einem Melkzeugarm auf die Zitzen gesprüht.
- 5) Achten Sie darauf, dass die Tiere nach der Behandlung mindestens fünf Minuten lang stehen bleiben. Lassen Sie das Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.
- 6) Das Spülen des automatischen Sprühgeräts erfolgt vollautomatisch.

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät ist erforderlich.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

–

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

–

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

–

### 5. Anweisungen für die Verwendung

#### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe spezielle Gebrauchsanweisung.

#### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 2) Wenn auch vor dem Melken eine Desinfektion durchgeführt wird, sollte die Desinfektion mit einem Produkt auf Basis eines anderen Wirkstoffs (nicht Jod) erfolgen.

### **5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei Verschütten oder Auslaufen das Produkt aufsaugen und zur Entsorgung sammeln. Die Entsorgung muss den örtlichen Vorschriften entsprechen.

### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

1) Unbenutztes Produkt, verwendete Papiertücher und die Verpackung am Ende der Behandlung entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.  
2) Das gebrauchte Produkt kann je nach örtlichen Vorschriften in die Kanalisation gespült oder auf dem Güllelager entsorgt werden.  
3) Die Abgabe an eine einzelne Kläranlage ist zu vermeiden.

### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

1) Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.  
2) Haltbarkeit: 18 Monate

## **6. Sonstige Informationen**

Aufgrund von technischen Mängeln des SPC-Editors muss ich folgende Punkte derzeit an dieser Stelle des SPC aufführen:  
Sicherheitshinweise  
P280: Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501: Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.